

Lewis Hamilton ist Weltmeister



Im Alter von 23 Jahren, neun Monaten und 26 Tagen ist Lewis der j?ngste Weltmeister der Formel-1-Geschichte. F?r die Partnerschaft McLaren Mercedes ist es der dritte Fahrertitel, nachdem Mika H?kkinen 1998 und 1999 gewann. Lewis holte die Weltmeisterschaft mit 98 Punkten vor Felipe Massa (97 Punkte), der bei seinem Heimrennen siegte. In der

Konstrukteurswertung belegte Vodafone McLaren Mercedes Platz zwei mit 151 Z?hlern; der Titel ging an Ferrari mit 172 Punkten.

Der Start: Lewis hatte sich als Vierter qualifiziert und Heikki stand auf Startplatz f?nf. Weil es kurz vor dem Start heftig regnete, verschob die Rennleitung den Beginn der Formationsrunde um zehn Minuten, so dass die Teams Reifen wechseln konnten. Lewis blieb beim Start Vierter, Heikki fiel in der ersten Runde auf Rang sieben zur?ck. Wegen eines Unfalls von David Coulthard (Red Bull Renault) und Nelson Piquet (Renault) fuhr das Safety Car auf die Strecke.

Das Rennen: Runde 5: Das Rennen wurde wieder frei gegeben. Lewis fuhr an vierter Stelle hinter Massa, Trulli und R?ikk?nen. Heikki attackierte Alonso, blieb aber Siebter. Runde 9: Nach den Boxenstopps von Vettel und Alonso war Heikki F?nfter. Er kam im n?chsten Umlauf herein (4,5 Sekunden) und fiel auf Rang zw?lf zur?ck. Runde 11: Lewis kam zum

Seite 2 von 3 Runde 38: Ein weiterer Boxenstopp von Massa, Lewis r?ckte auf Platz drei vor, 14,8 Sekunden hinter Alonso und R?ikk?nen. Runde 40: Lewis legte seinen

zweiten Stopp ein (8,9 Sekunden) und war danach Sechster hinter Heikki, der zwei Uml?ufe sp?ter herein kam (8,8 Sekunden). Der Finne fuhr an achter Position weiter. Runde 51: Dritter Boxenstopp von Vettel; Lewis war Vierter und Heikki Sechster. Runde 65: Es begann erneut zu regnen. Heikki fuhr zum Reifenwechsel an die Box (7,0 Sekunden). Lewis kam einen Umlauf sp?ter herein (6,1 Sekunden). Runde 67: Lewis war jetzt F?nfter, Heikki Achter. Runde 69: Vettel ?berholte Lewis, der auf Platz sechs zur?ckfiel. Ziel (Runde 71): Lewis ?berholte Glock in der letzten Kurve und ?bernahm Platz

f?nf, der zum Titelgewinn reichte. Heikki wurde Siebter.

Lewis Hamilton

?Das war das dramatischste Rennen meines Lebens. Ich wei? nicht, was ich sagen soll und kann meine Gef?hle kaum in Worte fassen. Es war ein langer Weg und ich wurde dabei immer unterst?tzt, von meiner Familie, vom Team, von unseren Partnern und von den Fans. Das Team arbeitete das ganze Jahr ?ber fantastisch und brachte viele Opfer; ich freue mich, dass ich allen auf diese Weise daf?r danken kann. Bevor es zu regnen begann, fuhr ich auf einem ziemlich sicheren vierten Platz. Dann fielen die ersten Tropfen und ich wollte kein Risiko eingehen. Sebastian Vettel ?berholte mich, doch das Team sagte mir ?ber Funk, ich m?sse vor ihm bleiben. Es war unglaublich. Schlie?lich schaffte ich es in der

letzten Kurve, Timo Glock zu überholen. Es war eines der härtesten Rennen in meinem Leben. Ich rief ins Mikrofon „habe ich es geschafft, habe ich es geschafft?? und nach der Zielflagge kam in Kurve eins die Bestätigung, dass ich Weltmeister bin. Ich war außer mir vor Freude.“?

Ron Dennis

„Das war wirklich ein anstrengendes Rennen. Wir attackierten nie besonders hart, wir taten nichts Unüberlegtes, doch durch den Regen kurz vor Schluss wurde alles noch einmal richtig eng. Aber selbst als Lewis von Sebastian Vettel überholt wurde, gab er nicht auf, denn wir wussten, dass Timo auf Trockenreifen fuhr. Lewis nutzte seine Chance brilliant, und das Ergebnis war ein überaus spannendes Finale, eines der spannendsten in der Formel-1-Geschichte. Ich bin so stolz auf Lewis und auch stolz auf jeden einzelnen im Team. Alle haben einen absolut fantastischen Job gemacht. Danke auch an Mercedes-Benz und alle

unsere Partner. Last but not least Glückwunsch an Ferrari zum Gewinn der Konstrukteurs-WM.“?